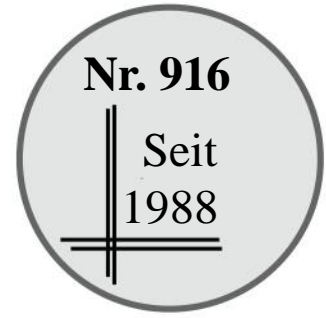




# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Leben im Licht

**Denn ihr wart früher Finsternis; nun aber seid ihr Licht in dem Herrn. Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Prüft, was dem Herrn wohlgefällig ist, und habt nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis; deckt sie vielmehr auf. Denn was von ihnen heimlich getan wird, davon auch nur zu reden ist schändlich. Das alles aber wird offenbar, wenn's vom Licht aufgedeckt wird; denn alles, was offenbar wird, das ist Licht. Darum heißt es: Wach auf, der du schläfst, und steh auf von den Toten, so wird dich Christus erleuchten.“**

**Epheser 5,8-14**

Manche Bibeltexte sind so schön, dass ich über ihren Wortklang hinaus, fast vergesse, was sie mir sagen wollen. Paulus spricht vom Licht und fordert mich auf, mich in dieses Licht zu stellen und in diesem Licht zu leben. Es muss ein Unterschied sein, zu der Zeit früher, als ich noch nicht im Licht gelebt habe, sondern in der Finsternis.

Um also die Frage zu klären, wie sieht denn das aus, im Licht zu leben? Ist es hilfreich, mich zu fragen: Wie sah denn mein Leben früher in der Finsternis aus? Es war nun nicht so, dass ich ständig eine Taschenlampe be-

nötigt hätte, jedenfalls keine im direkten Sinne. Und doch lebte ich in einer Form von Finsternis. Ich blieb im Dunkeln meiner Seele, um mich vor Gott zu verstecken, ohne dass mir das so recht bewusst war. Ich hatte viele Heimlichkeiten und Geheimnisse, verbarg manches und auch die Lüge war mir nicht fremd. Ich log und ich wurde belogen. Ich betrog und ich wurde betrogen. Ich enttäuschte Menschen in ihren Erwartungen und ich wurde in meinen Erwartungen enttäuscht. Ich wies die Freundschaft mancher Menschen, die ich nicht wert achtete zurück und ich wurde zurück gewiesen. Ich verletzte Menschen und ich wurde verletzt. Dieses Chaos aus Unsicherheit, Angst, Verlangen und Sehnsucht, aus Ruhelosigkeit und Versteckspielen, das war ziemlich genau mein früheres Leben. Dabei sehnte ich mich nach Licht, nach Freude, nach Harmonie und Frieden, nach Freiheit und Liebe. Doch dieses Verlangen machte mich nicht zu einem besseren Menschen, sondern ließ mich eher selbstüchtig, habgierig und grausam sein.

Als ich zu Christus kam, als ich mein Herz für Jesus öffnete, trat ich in sein Licht. Ich bekannte meine Sünde, ich brach mit den dunklen Seiten in mir, ich wurde von neuem geboren und etwas

wurde in mir zu einem Ganzen, - zu einem heilen- Ganzen zusammen gefügt.

Im Kontrast zu diesem früheren Leben ist es nun einfach, mir bewusst zu machen, was ein Leben im Licht bedeutet. Die Frucht des Lichtes, das ist das Ergebnis eines Lebens in dem Bemühen, so zu leben, wie es Gott gefällt. Darum soll ich prüfen, was diesem Leben aus Gott und mit Gott und auch für Gott entspricht. Der Maßstab ist die Bibel. Leben im Licht könnte in etwa bedeuten, dass ich so lebe, dass gute Freunde jederzeit in dieses Leben hinein schauen könnten, ohne dass ich mich schämen müsste. Natürlich gelingt mir das oft nicht. Manchmal herrscht in mir schon ein ziemliches Chaos. Doch niemals falle ich wieder soweit zurück, dass ich mein Leben der Nacht und ihren Trieben weihen würde. Ich will für Jesus leben. Ich will ihm dienen. Die Begriffe Wahrheit, Liebe, Güte, Gerechtigkeit, Selbstlosigkeit, Reinheit klingen alle ziemlich anspruchsvoll und sie sind es auch, aber dennoch will ich versuchen, mein Leben so weit wie möglich, genau in diesem Sinn zu leben. Das gelingt nicht immer, klar, aber einen Versuch ist es wert. Jesus Christus ist es wert! Doch all mein Tun spiegelt nur die Güte Gottes wider! Es ist die Dank-



**5 x die Woche *neu!***





# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

### Mein Motto dabei ist:

**Information  
nicht  
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll  
Praunheimer Weg 99  
60439 Frankfurt Main  
Festnetznummer:  
069 1381 6301  
Handy: 0152 04 86 58 48  
Email: [Mario.Proll@hotmail.de](mailto:Mario.Proll@hotmail.de)



**5 x die Woche *neu!***

